
Subject: Aw: Freudenstadt 125
Posted by [Villinger](#) on Wed, 23 Dec 2020 08:16:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie gesagt: Ohne Röhren wirds schwierig zu differenzieren.
Die Idee mit dem Ausleihen finde ich gar nicht so schlecht, vielleicht findet Daniel einen Sammler oder Bastler in der Nähe.
Man sollte aber sinnvoller Weise neue Röhren zum Testen nehmen.

Und dann müssen an dem Radio Messungen vorgenommen werden. Man kann zwar auf Verdacht weitere Teile tauschen,
v.a. die Koppelkondensatoren an der ECC83 (abgeschirmte 22nF Kondensatoren).
Und auch andere EROs können und müssen noch raus.

Aber wenn die Versorgungsspannungen stimmen ,und die Röhren noch halbwegs tun was sie sollen, kommt meist
zumindest irgendwas aus dem Radio.

Aber um das zu beurteilen, müsste man z.B. die Spannungen +1 , +2 , +3 und +4 im Radio messen und mit den Sollwerten
vergleichen. Das wäre mal ein Anfang.

Übrigens: Ich BIN Saba - Sammler :-)

Und meine, ein Freudenstadt 125, perfekt restauriert, spielt wunderbar !
Einer davon steht hier an meinem Arbeitsplatz....
